

**Deutschland-Bad Iburg: Feuerwehrfahrzeuge**  
**OJ S 188/2023 29/09/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Iburg  
Postanschrift: Am Gografenhof 4  
Ort: Bad Iburg  
NUTS-Code: DE94E Osnabrück, Landkreis  
Postleitzahl: 49186  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Herr Roland Hemsath  
E-Mail: [ordnungsamt@badiburg.de](mailto:ordnungsamt@badiburg.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.badiburg.de](http://www.badiburg.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E27573664>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E27573664>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

EU-weite Ausschreibung der Lieferung eines Gerätewagens Logistik (GW-L2) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bad Iburg

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

34144210 Feuerwehrfahrzeuge

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung von einem Gerätewagen Logistik (GW-L2) nach DIN EN 1846 und DIN 14555-22 für die Stadt Bad Iburg. Der Aufbau ist auf das zugelieferte Fahrgestell (Los 1) zu montieren (Auftragnehmer Los 2) und zusammen mit der feuerwehrtechnischen Beladung zu einem Komplettfahrzeug zusammenzubauen.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für alle Lose

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung eines Fahrgestells für einen Gerätewagen Logistik (GW-L2)  
Los-Nr.: 1

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34139100 Fahrgestelle mit Führerhaus, 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE94E Osnabrück, Landkreis  
Hauptort der Ausführung: Bad Iburg

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Lieferung eines Fahrgestells für einen Gerätewagen Logistik (GW-L2).  
Zum vertraglichen Leistungsumfang gehören folgende (Neben-)Leistungen:

- Zulieferung eines Fahrgestells durch den Auftragnehmer aus Los 1 an einen Standort des Auftragnehmers aus Los 2 in Deutschland;
- Bereitstellung der losspezifischen technischen Unterlagen;
- Sicherstellung der Ersatzteillieferungen der gängigsten Ersatzteile für die Dauer von 20 Jahren.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 19  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja  
Beschreibung der Optionen:  
Weitere Zusatzausrüstungen/-leistungen für das Fahrgestell (Option ohne Wertung):  
Zusätzlich zur obligatorischen Ausstattung für das Fahrgestell können weitere  
Ausstattungsbestandteile/Leistungen optional angeboten werden, welche im Auftragsfall ggf.  
gesondert beauftragt werden.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Zu Ziffer II.2.7): Lieferzeitpunkt ab dem 01.01.2025 bis spätestens 30.06.2025.

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung eines feuerwehrtechnischen Aufbaus und einer feuerwehrtechnischen Beladung für einen Gerätewagen Logistik (GW-L2) sowie Komplettmontage des Fahrzeugs und Auslieferung  
Los-Nr.: 2

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34144210 Feuerwehrfahrzeuge, 35111000 Brandbekämpfungsausrüstung

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE94E Osnabrück, Landkreis  
Hauptort der Ausführung: Bad Iburg

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Lieferung eines feuerwehrtechnischen Aufbaus und einer feuerwehrtechnischen Beladung für einen Gerätewagen Logistik (GW-L2) sowie Komplettmontage des Fahrzeugs und Auslieferung.

Zum vertraglichen Leistungsumfang gehören folgende (Neben-)Leistungen:

- Abnahme (stellvertretend für den Auftraggeber) und Zwischenlagerung des zugelieferten Fahrgestells;
- Lieferung/Montage des feuerwehrtechnischen Aufbaus;
- Lieferung einer feuerwehrtechnischen Beladung;
- Einbau/Montage der gelieferten und der vom Auftraggeber beigegebenen feuerwehrtechnischen Beladung;
- Komplettmontage, Zulassung nach StVZO und DIN EN 1846;
- Übergabe/Abnahme des Komplettfahrzeugs;
- Bereitstellung der technischen Unterlagen;
- Einweisung des Bedienpersonals (ca. 5 Personen) des Auftraggebers (inkl. Sicherheitsunterweisung) am Standort des Auftragnehmers;
- Sicherstellung der Ersatzteillieferungen der gängigsten Ersatzteile für die Dauer von 20 Jahren;
- Abnahme durch einen feuerwehrtechnischen Sachverständigen.
- Option mit Wertung: Schiebeelement inkl. Halterungen für Strahlrohre, Standrohr, Hydrantenschlüssel, etc.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 30

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

## **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

## **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Zu Ziffer II.2.4):

Schiebeelement inkl. Halterungen für Strahlrohre, Standrohr, Hydrantenschlüssel, etc., (Option mit Wertung).

Weitere Zusatzausrüstungen/-leistungen für das Fahrgestell (Option ohne Wertung):

Zusätzlich zur obligatorischen Ausstattung für das Fahrgestell können weitere Ausstattungsbestandteile/Leistungen optional angeboten werden, welche im Auftragsfall ggf. gesondert beauftragt werden.

## **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

## **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Zu Ziffer II.2.7): Lieferzeitpunkt bis spätestens 31.05.2026.

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung;
- Auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle: Versicherungsschein;
- Auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle: Bilanzen oder Bilanzauszüge.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR.
- Auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle: Versicherungsschein;
- Auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle: Bilanzen oder Bilanzauszüge der letzten drei Geschäftsjahre oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen.

#### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Los 1:

- Referenzen (als Eigenerklärung) über die Lieferung von mindestens drei baugleichen oder ähnlichen Fahrgestellen;

Los 2:

- Referenzen (als Eigenerklärung) über die Lieferung von mindestens drei baugleichen oder ähnlichen feuerwehrtechnischen Aufbauten für vergleichbare Gerätewagen Logistik.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Los 1:

- Referenzen (als Eigenerklärung) über die Lieferung von mindestens drei baugleichen oder ähnlichen Fahrgestellen für vergleichbare Gerätewagen in Deutschland in den Jahren 2020 bis 2022.

Los 2:

- Referenzen (als Eigenerklärung) über die Lieferung von mindestens drei baugleichen oder ähnlichen feuerwehrtechnischen Aufbauten für vergleichbare Gerätewagen Logistik in Deutschland in den Jahren 2020 bis 2022.

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände;

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/10/2023 Ortszeit: 11:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/12/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 26/10/2023 Ortszeit: 11:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Bei der Öffnung der Angebote sind nach §55 Abs. 2 VgV keine Bieter zugelassen.

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“:

Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende

Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“:

Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten elektronischen Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erteilt. Bieter, die sich (freiwillig) unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen auf der Vergabeplattform informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen“:

Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter in elektronischer Form (als PDF-Dokument) einzureichen. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erforderlich.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land: Deutschland

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

25/09/2023